

Prof. Dr. Stefan Zimmer von der Universität Witten/Herdecke ist neuer Präsident der DGPZM



Auf der 3. Gemeinschaftstagung der Deutschen Gesellschaft für Zahnerhaltung (DGZ) mit ihren Verbundgesellschaften DGET, DGPZM und DGR²Z, die vom 23. bis 25. November 2017 in Berlin stattfand, wurde Prof. Dr. Stefan Zimmer von der Universität



Abbildung 1 Univ.-Prof. Dr. Stefan Zimmer, der neue Präsident der DGPZM

(Abb. 1: Universität Witten/Herdecke)

Witten/Herdecke zum neuen Präsidenten der Deutschen Gesellschaft für Präventivzahnmedizin (DGPZM) gewählt (Abb. 1). Ebenfalls neu im Vorstand ist als Generalsekretärin Prof. Dr. Anahita Jablonski-Momeni. Die beiden lösen Prof. Dr. Carolina Ganß (Präsidentin) und Prof. Dr. Nadine Schlüter (Generalsekretärin) ab, die ihre Ämter seit 2013 innehatten. Für Kontinuität im Vorstand sorgen PD Dr. Cornelia Frese von der Universität Heidelberg als Schatzmeisterin sowie Dr. Lutz Laurisch aus Korschbroich als Vizepräsident.

„Die DGPZM ist die wissenschaftliche Fachgesellschaft für Präventivzahnmedizin in Deutschland. Das ist Chance und Verpflichtung zugleich, denn ich sehe die Gesellschaft in der Verantwortung, primärer Ansprechpartner für alle fachlichen präventivzahnmedizinischen Fragestellungen zu sein. Damit verbunden ist aber auch die Chance, etwas zum Wohle der Bevölkerung zu bewegen“, so der neue Präsident Prof. Zimmer. „Das kann man natürlich am besten in Kooperation mit allen anderen

Kräften erreichen, die sich in der Präventivzahnmedizin engagieren: den niedergelassenen Kolleginnen und Kollegen, dem öffentlichen Gesundheitswesen, den zahnärztlichen Körperschaften, der Industrie, den Krankenkassen und natürlich den Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern der Universitäten. Deshalb werde ich den Kontakt zu diesen Gruppierungen intensivieren. Ich freue mich jedenfalls sehr auf diese neue Herausforderung und die Arbeit mit dem neu gewählten Vorstand.“ DZZ

Für Rückfragen:

Univ.-Prof. Dr. Stefan Zimmer
1. Vorsitzender der Aktion Zahnfreundlich e. V.
Leiter der Abteilung für Zahnerhaltung und Präventivzahnmedizin
Universität Witten/Herdecke
Alfred-Herrhausen-Straße 50
D-58448 Witten
Tel.: 02302 / 926 663
Fax: 02302 / 926 661
Stefan.Zimmer@uni-wh.de

Hedi von Bergh, Berlin

Zwei Leitlinien nach AWMF-Regularien aktualisiert



Unter Federführung der DGZMK (Deutsche Gesellschaft für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde) und der DGMKG (Deutsche Gesellschaft für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie)

wurden die wissenschaftlichen Leitlinien „Zahnärztlich-chirurgische Sanierung vor Herzklappenersatz“ sowie „Odontogene Infektionen“ aktualisiert und veröffentlicht.

Die S2k-Leitlinie zu den Indikationen, Risikofaktoren und anerkannten Durchführungsmethoden einer Zahnsanierung vor Herzklappenersatz wurde erstmals nach den Regularien der AWMF